

Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Vermessungstechniker/Vermessungstechnikerin

Prüfungsniederschrift

Herr/Frau
geboren am in
Ausbildungsstelle
ist am

gemäß der Verordnung über die Ausbildung und Prüfung für den Ausbildungsberuf Vermessungstechniker/Vermessungstechnikerin vom 16. Juli 1996 (GV.NRW. S. 330) in der jeweils geltenden Fassung in einer ersten/zweiten Wiederholungsprüfung geprüft worden*).

Die Prüfungsleistungen im Einzelnen:

1. Praktische Prüfung

- a) Aufgabe 1
- b) Aufgabe 2
- c) Aufgabe 3

Punkte	
Summe	: 3

Ergebnis der praktischen Prüfung

2. Schriftliche Prüfung

- a) Vermessungskunde
- b) Technische Mathematik
- c) Kartenkunde
- d) Wirtschafts- und Sozialkunde

	x 2	
Summe		: 5

Ergebnis der schriftlichen Prüfung

3. Mündliche Ergänzungsprüfung

- a) Vermessungskunde
- b) Technische Mathematik
- c) Kartenkunde
- d) Wirtschafts- und Sozialkunde

A schrift. (Nr. 2)	B mündl.	C Endg. schriftl. (2A+B):3

	x 2	
	x 1	
	x 1	
	x 1	
Summe		: 5

Endergebnis der schriftlichen Prüfung

4. Gesamtergebnis

- Praktische Prüfung
- Schriftliche Prüfung

Summe	: 2

Gesamtnote

Bemerkungen:
.....
.....
.....
.....

Das Prüfungszeugnis wird dem Prüfling, eine Ausfertigung des Zeugnisses der Ausbildungsstelle übersandt*)

Dem Prüfling wurde bekanntgegeben,
dass er die Prüfung nicht bestanden hat

dass er die Prüfung frühestens wiederholen/nicht wiederholen kann.

dass er Aufgaben der praktischen Prüfung

dass er die schriftliche Prüfung in den Prüfungsfächern

.....
.....

nicht zu wiederholen braucht, wenn er es beantragt*)

Hinsichtlich der mündlichen Ergänzungsprüfung beschloss der Prüfungsausschuss Folgendes: *)

.....
.....

....., den

Der Prüfungsausschuss
für den Ausbildungsberuf Vermessungstechniker/Vermessungstechnikerin

bei
(Dienststelle)

.....
(Vorsitzende/Vorsitzender)

.....
(Mitglieder)

.....
(Mitglieder)

*) Nichtzutreffendes streichen